

Soundcraft
***Vi* SERIES**
DIGITALE LIVE SOUND KONSOLEN

Soundcraft ***Vi6***TM Soundcraft ***Vi4***TM
DIGITALE LIVE SOUND KONSOLEN DIGITALE LIVE SOUND KONSOLEN

Soundcraft Vi6™



Ultimativ intuitiv

Direkter Zugriff auf alle Funktionen bei maximaler Übersichtlichkeit.

Zeit, Ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Ermüdungsfreies Arbeiten, selbst bei komplexen Aufgaben, durch eine einzigartige Kombination aus Touch Screens und Drehreglern.

Zeit für die digitalen Live-Mischpulte der Soundcraft Vi-Serie.

Kompakte Bedienoberfläche mit optimaler Anordnung von Reglern und Schaltern.

Vi SERIES

Soundcraft
Vi6™
DIGITAL LIVE SOUND CONSOLE

Soundcraft
Vi4™
DIGITAL LIVE SOUND CONSOLE

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung



Das Soundcraft Vi4™ verfügt über die starken Funktionen und Features der Vi-Serie. Mit seinen kleineren Abmessungen stellt das Mischpult jedoch eine extrem platz sparende Lösung dar .

| | Vi4 | Vi6 |
|---------------|-----|-----|
| Eingangsfader | 24 | 32 |
| Mischkanäle | 48 | 64 |
| Ausgangsbusse | 27 | 35 |

Seit über 30 Jahren in der Branche tätig, blickt Soundcraft auf eine einzigartige Erfahrung bei der Herstellung von Mischpulten zurück. Unserer Meinung nach ist es widersinnig, Live-Tontechnikern die digitale Audiotechnologie mit ihren schier unbegrenzten Möglichkeiten und ihrer Flexibilität zur Verfügung zu stellen, wenn all diese Funktionen aufgrund einer schlecht konzipierten und unübersichtlichen Gestaltung des Mischpults nur schwer

nutzbar sind. Dies trägt lediglich zur Verwirrung bei und verhindert einen reibungslosen Arbeitsablauf. Bei den ersten von uns entwickelten digitalen Live-Mischpulten steht deshalb der Tontechniker im Mittelpunkt, genau wie bei unseren analogen Mischpulten. In die Arbeit unseres Entwicklungsteams floss die beispiellose Erfahrung von Soundcraft in Sachen Live-Sound ein, optimal ergänzt durch die eindrucksvollen Kenntnisse

unserer Schwesterfirma Studer im Bereich der digitalen Audiotechnologie. Krönung dieser Arbeit ist die Entwicklung der Soundcraft Vi-Serie. Diese dritte Generation digitaler Live-Sound-Mischpulte stellt ein vollkommen neues System dar, das wesentlich intuitiver zu bedienen ist als bisherige Entwicklungen.

Vergessen Sie die Lernkurve. Freuen Sie sich auf die digitalen Live-Mischpulte der Vi-Serie..



Drei Elemente bilden den Kern der Soundcraft Vi-Systeme: Die kompakte, platz sparende Bedienoberfläche, das Local Rack mit der Score Live-Prozessoreinheit und die Stagebox mit ihren leicht zugänglichen Anschlüssen an das Local Rack über Cat5- oder Cat7- Kabel. Optional ist auch der Betrieb über Glasfaser möglich.

Die Bedienoberfläche des Soundcraft Vi6 mit 32 Fadern (24 Fader beim Vi4) ermöglicht das simultane Mischen von 64 Mono-Eingangskanälen auf 35 Ausgänge (48

auf 27 beim Vi4). Für die einzelnen Eingangs- oder Ausgangskanäle stehen 24 Insert- Send-/Return-Paare zur Verfügung.

Die Signale der Eingangskanäle können außerdem zusätzlich auf Direktausgänge gesendet werden.

Das ultra-rauscharme Design der Mikrofonvorverstärker von Soundcraft garantiert in Kombination mit der hoch entwickelten digitalen 40-Bit Fließkomma-Technologie von Studer höchste Klangqualität.

Die Vi-Serie stellt Ihnen ausserdem umfassende Informationen zur Systemdiagnose (z.B. Stromversorgung der einzelnen Komponenten, Audioverbindung) zur Verfügung.

Dank seines konkurrenzfähigen Preises und der Kompatibilität mit dem bahnbrechenden Harman HiQnet™-Kommunikationsprotokoll präsentiert sich mit den Soundcraft Vi-Systemen die erste Reihe äußerst leistungsfähiger, digitaler Live-Mischpulte von Soundcraft.





Visonics II. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf



Der Bedienoberfläche des Soundcraft Vi-Serie liegt das patentierte Vistonics™ II Konzept zugrunde. Anstatt die Pots neben einem TFT-Display zu platzieren, werden bei Vistonics II die Drehgeber und Schalter direkt in die Touch Screens integriert. Aus dieser Bündelung von visuellen Informationen und Bedienelementen in einem Bereich ergibt sich für Tontechniker ein Maximum an Übersichtlichkeit. Dies erleichtert die Arbeit und lässt Raum für kreative Entfaltung.

Jede der Vistonics™ II-Bildschirme dient der Steuerung von 8 Eingangskanälen und besteht aus einem Touch Screen mit 16 Drehgebern und 16 Schaltern.

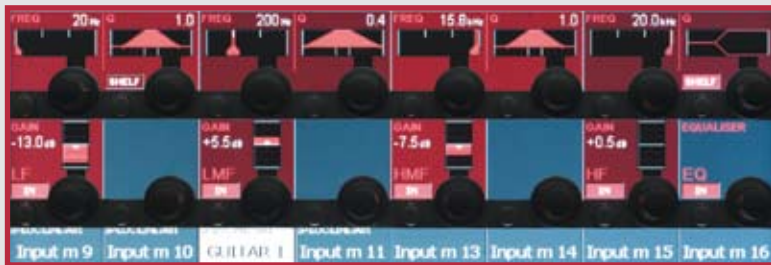
Mit einer einzigen Berührung des Displays lassen sich Kanalfunktionen wie Routing, Eingangs-Gain, digitale Gain-Korrektur, Verzögerung, Delay, Hoch- und Tiefpass-Filter, vollparametrische 4-Band-Equalizer, Kompressor, Limiter, Gate, De-Esser und Panning einstellen. Der Touch

Screen bietet Direktzugriff auf eine technisch ausgefeilte visuelle Statusanzeige und ermöglicht einen problemlosen Zugriff auf einzelne Funktionen.

Zusätzlich steht ein Vistonics™ II-Bildschirm für die Steuerung der Ausgänge zur Verfügung. Dieser dient darüberhinaus zur Darstellung aller Ein- und Ausgangspegel und als Anzeige für die Szenenliste und die Systemdiagnose.



Der blaue Eingangs- und Routing-Bildschirm ermöglicht die Einstellung von Eingangsdelay, Mic-Gain, digitalem Trim, Frequenz der High- und Low-Pass-Filter, Kanal-Patching, Kanalbezeichnung und Stereo-Pairing.

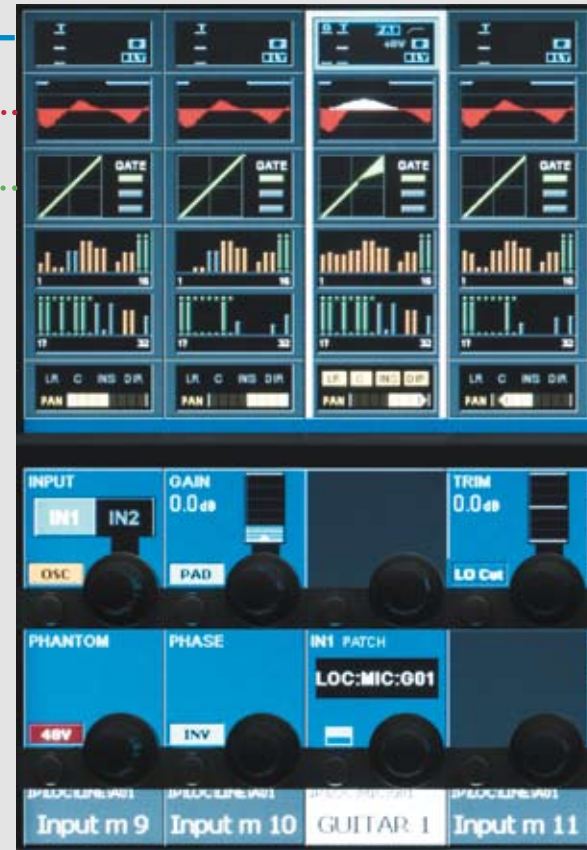


Die Anzeige stellt den vollparametrischen 4-Band-EQ mit den Einstellungen für Boost/Cut, Frequenz und Q (Güte) dar. Auf dem Hauptbildschirm wird die komplette EQ-Kurve abgebildet. Die Frequenz wird ähnlich wie auf einer Radiosenderskala dargestellt. Die Hoch- und Niederfrequenz-Bänder lassen sich problemlos auf Shelving-EQs umschalten.



Über den Bereich "Dynamics" wird ein Gate mit den Zeikonstanten "Attack", "Hold" und "Release" sowie die Key-Funktion mit Filtermöglichkeit gesteuert. Das Gate kann wahlweise durch eine De-Esser-Funktion ersetzt werden. Der mit dem Gate in Reihe geschaltete und mit einer Vielzahl von Funktionen ausgestattete Kompressor bildet das Gain-Reduction-Metering auf der LED-Anzeige im Fader-Bereich ab. Der Tontechniker behält die vollständige Kontrolle über den unabhängigen Limiter-Bereich, "Threshold", "Ratio", "Release" und das "Gain Makeup".

Durch eine Berührung des gewünschten Funktionsbereichs des Visonics™ II-Kanalzugs werden im unteren Bereich des Displays die zugehörigen Bedienelemente geöffnet. Dank farblicher Markierungen lässt sich auf einen Blick erkennen, welche Bereiche des Kanalzugs momentan aktiv sind.



Die 16 Schalter und Drehgeber sind jeweils mit den entsprechenden Funktionen für den ausgewählten Modus belegt. Dank dieses einzigartig intuitiven Designs befinden sich sämtliche Einstellungsmöglichkeiten stets im Blickfeld des Tontechnikers.

Touch and Control. Die einfachste Art digitaler Audiomischung



Zwei Bereiche des Kanalzugs ermöglichen Zugriff auf Routing und Steuerung der Ausgangs-Busse, angeordnet in zwei Blöcken mit jeweils 16 Steuerelementen. Der Modus „ALL BUSSES“ ermöglicht die Zuweisung jedes einzelnen Busse als Aux-, Gruppen- oder Matrix-Ausgang (maximal 16 Matrix-Busse möglich). Zusätzlich ist eine Steuerung für Stereo-Pairing vorhanden, falls Stereo-Sends an den Bussen erforderlich sind.



Innerhalb der einzelnen Kanalzüge können die Sends zu den Ausgangsbussen ein- und ausgeschaltet und im Pegel justiert werden. Die pre-/post-Fader Schaltung ist ebenfalls integriert und eine globale Einstellung erlaubt den Abgriff pre- oder post-EQ.



Über den letzten Bereich des Kanalzugs werden die Pan-, Insert- und Direct-Out-Funktionen gesteuert. Die Panning-Funktionen „LR“ und „C“ oder „LCR“ sind separat zuschaltbar. Inserts lassen sich auf Pre- oder Post-EQ/Dynamics schalten, wobei der Direct-Output Pre-Filter, Pre-EQ/Dynamics, Post-EQ/Dynamics oder Post-Fader abgegriffen werden kann.

Der Schlüssel für die intuitive Bedienung der Soundcraft Vi-Mischpulte liegt in der Kanalzuganzeige des Vistonics™ II, die es einerseits ermöglicht, den vollständigen Überblick über alle gegenwärtigen Einstellungen der 8 Kanäle pro Bildschirm zu behalten und andererseits als Ausgangspunkt für den unmittelbaren Zugriff auf besagte Einstellungen dient. Durch das einfache Berühren des Bildschirms in einem der sechs vertikal angeordneten Bereiche wird der betreffende Teil des Kanalzugs auf die 16 Drehgeber und Schalter gelegt, die direkt im unteren Bereich des

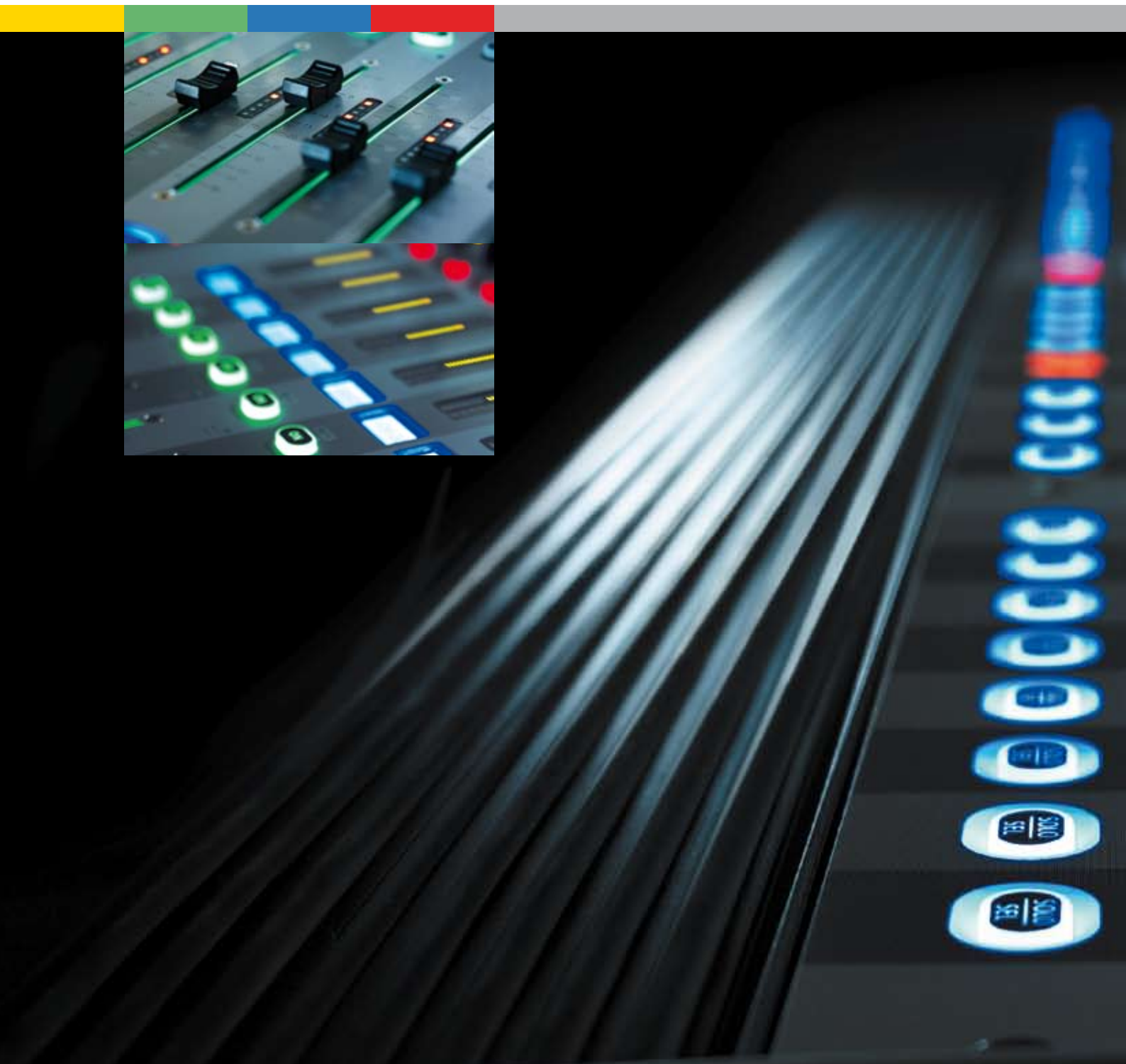
Displays angebracht sind und die unmittelbare „analoge“ Steuerung ermöglichen. Die je nach Kontext mit verschiedenen Farben versehenen Grafiken um die Drehgeber zeigen eindeutig die jeweilige Funktionsbelegung an. Darüber hinaus wird der momentan bearbeitete Kanal unten weiß hervorgehoben. Durch nochmaliges Berühren des Displays erfolgt der Wechsel zu einem anderen Bereich des Kanalzugs oder das Schließen des Steuerungsfelds.

Dank der Integration von HiQnet™ ist die einfache Erstellung von Cue-Listen

anhand von Konsolen-Snapshots, MIDI Events und HiQnet Venue Recall-Befehlen möglich. Diese können anschließend zur Änderung der Verstärkereinstellungen, der Lautsprecher-EQs und für das Routing zu einem kompletten HiQnet-System verwendet werden. Die Kompatibilität mit dem HiQnet-Protokoll erlaubt dem Mischpult zudem den Empfang und die Anzeige von Meldungen zur Systemdiagnose anderer Geräte im HiQnet-Netzwerk.



Soundcraft FaderGlow™. Farbkodierungen für perfektes Mischen



Das Zuweisen von Fadern ist ein unverzichtbarer Teil der digitalen Mischtechnik. Allerdings kann man bei der Vielzahl der zur Verfügung stehenden Fader schnell den Überblick verlieren. Nicht jedoch mit dem FaderGlow™ bei der Soundcraft Vi-Serie. Bei dieser einfachen, jedoch sehr wirkungsvollen Funktion werden unterschiedliche Farben zur Beleuchtung der Fader verwendet. Diese stimmen mit den auf dem Vistonics™ II Touch Screen verwendeten Farben überein, sodass auf den ersten Blick ersichtlich ist, durch welchen Fader welche Funktion momentan gesteuert wird.

Im Ausgangsbereich der Konsole können die acht Fader des Blocks für die Master-

Steuerung der Aux-, Gruppen- und Matrix-Ausgänge sowie für die VCA-Steuerung verwendet werden. Soundcraft setzt für das FaderGlow™ verschiedenfarbige Hintergrundbeleuchtungen ein (cyan, blau und rot), anhand derer die unterschiedlichen Ausgabetypen für den Tontechniker auf einen Blick erkennbar sind - ohne die für die einzelnen Fader angebrachten Beschriftungen ablesen zu müssen.

Bei der Steuerung von Eingangssignalen wird keine Hintergrundbeleuchtung für die Motorfader verwendet. Bei der selektiven Steuerung des Aux-, Gruppen- oder Matrix-Bus-Master bei aktivierter Funktion

„Follow Solo“ wird der Fader zum wichtigen Element für den ausgewählten Bus und hebt ihn durch eine Hintergrundbeleuchtung in der entsprechenden Farbe (Orange, Grün oder Blau) hervor. Darüber hinaus können benutzerdefinierte Fadereinstellungen festgelegt werden, um beispielsweise 10 Drum-Fader zu einem einzelnen VCA-Master zusammenzufassen, der z. B. mit einer blauen Hintergrundbeleuchtung versehen wird.

Im Zusammenspiel mit Vistonics™ II ermöglicht Soundcraft FaderGlow™ eine vollkommen neue und intuitive Bedienung.



Software Steuerung. Schnelle Konfiguration mit optimaler Datensicherung

COPY & PASTE FÜR KANÄLE, BUSSE UND EFFEKTEINSTELLUNGEN

Die V 2.0 Steuerungssoftware erlaubt das Kopieren und Einfügen von Kanälen, Bussen oder Effekteinstellungen. Dies führt zu einer enormen Zeitersparnis bei der Erstellung komplexer Setups.



COPY & PASTE FÜR PROZESSORELEMENTE

Sie können auch einzelne Kanalsektionen (z.B. EQ) oder Prozessorelemente (z.B. Compressor oder Gate) auswählen. Die letzte Operation kann über die "UNDO" Funktion wieder rückgängig gemacht werden.



Die Gestaltung der Vi6/Vi4 Benutzeroberfläche ermöglicht eine enorme Zeitersparnis bei der Einrichtung des Systems und garantiert dabei optimale Datensicherung.

Mit Copy & Paste können Einstellungen von Kanälen, Bussen, Effektgeräten oder einzelne Prozessorelemente auf andere Kanäle/Busse übertragen werden. Die jeweils letzte Aktion kann über "UNDO" rückgängig gemacht werden.

Sektionen oder individuelle Parameter eines Kanals können auf den Vistonics(TM) Touch Screens ausgewählt werden.

LIBRARIES FÜR IHRE INDIVIDUELLEN EINSTELLUNGEN

Einstellungen für Kanalzüge, EQ´s, Dynamikprozessoren oder Effekte können Sie im Pult oder auf USB Datenträger hinterlegen. Dies vereinfacht und beschleunigt Ihre Arbeit bei der Einrichtung eines Setups.



LINK FUNKTION FÜR MASTERBUSSE

Die Einstellungsmöglichkeiten des parametrischen und grafischen Equalizers können für die Masterbusse miteinander verbunden werden.



Umfangreiche Library- Funktionen ermöglichen Ihnen die Parameterauswahl und -speicherung in internen Archiven. Diese können auch via USB importiert und exportiert werden, um bevorzugte Settings auf jeder Vi-Konsole verfügbar zu haben. Diese Archive sind unabhängig von den Show-Files, die das komplette System-Setup beinhalten. Eine Grundausswahl an EQ- und Dynamikprozessoreinstellungen ist in den Libraries ebenfalls enthalten.

Um die Klangregelung für die Master Busse zu vereinfachen, können die parametrischen und grafischen Equalizer der Busse miteinander verbunden werden.

Ein Auto-Backup System speichert die jeweiligen Einstellungen in regelmäßigen Sekundenabständen. Dadurch wird gewährleistet, dass bei unterbrochener Stromzufuhr die Setups später mit gleicher Einstellung wieder aufgerufen werden.

Premium Effekte

Der Vistonics™ II-Bildschirm eignet sich hervorragend für die Anzeige und das Bearbeiten der Effektparameter.



Die Prozessorkarte der Soundcraft Vi-Serie erweitert die digitale Mischplattform um das weltberühmte Lexicon- und BSS-Processing. Durch einfaches Einschieben dieser hochleistungsfähigen Karte in den vorgesehenen Slot im Local Rack wird jeder Ausgangsbuss um einen BSS-Graphic-Equalizer mit FCS960 Algorithmen erweitert – zusätzlich zu den acht unabhängig regelbaren Stereo-Lexicon-Multi-Effekteinheiten. Jede einzelne Effekteinheit verfügt über 14 Hall-, 7 Delay- und 8 Pitch-

Shifting-Effekte, die auf Eingangskanäle, Aux-Ausgänge und Channel Inserts gelegt werden können.

Der Vistonics™ II-Bildschirm eignet sich hervorragend für die Anzeige und das Bearbeiten der Effektparameter. Die Steuerung der Graphic Equalizer ist ähnlich direkt und problemlos. Durch einfaches Aufrufen des Ausgangsbusses und Berühren der Schaltfläche „Graphic EQ“ werden die ersten 30 Fader des Mischpults sofort dem Graphic EQ zugewiesen. Dabei wechselt die Hintergrundbeleuchtung

des Soundcraft FaderGlow™ auf rot und zeigt somit an, dass die Fader nun als Graphic EQ fungieren.

Durch die Entwicklung der Prozessorkarte für die Soundcraft Vi-Serie steht dem intuitivsten digitalen Live-Mischpult der Welt eine der leistungsstärksten Prozessorkarten der Branche zur Verfügung.



Die Prozessorkarte der Soundcraft Vi-Serie kann an das Local Rack angeschlossen werden und erweitert die digitale Mischplattform um das weltberühmte Lexicon- und BSS-Processing.



Durch einfaches Aufrufen des Ausgangsbusses und Berühren der Schaltfläche „Graphic EQ“ werden die ersten 30 Fader des Mischpults sofort dem Graphic EQ zugewiesen. Dabei wechselt die Hintergrundbeleuchtung des Soundcraft FaderGlow™ auf rot und zeigt somit an, dass die Fader nun als Graphic EQ fungieren.



Anschlussmöglichkeiten an andere Geräte

Eine Palette optionaler Interface Karten für das Local Rack oder die Stagebox ermöglichen die Integration der Audiodaten von Drittanbietern.



**Ether
ES
Sound**

Die **Digigram EtherSound** Karte erlaubt die Einbindung von 128 Audiokanälen (64 Eingänge/64 Ausgänge) über eine Cat5 Kabelverbindung. Eine zweite Cat5 Verbindung stellt die Redundanz im Falle einer Unterbrechung von einem der beiden Kabelwege her. Diese Karte ist für das Local Rack und die Stagebox erhältlich und kann über das Digigram Vertriebsnetzwerk bezogen werden.



A-NET

Die **Soundcraft A-NET 16V**

Karte bietet eine digitale Verbindung via Cat5e Kabel von den Aux- oder Gruppen-Ausgängen zu einem Aviom A-NET Pro16™ Series Personal Mixer (kompatibel mit A-16II und A-16R). Das Pro16 System ermöglicht den Musikern auf der Bühne die Versorgung mit bis zu 16 Signalgruppen, die dann jeder mittels On-Stage Controller nach seinem Geschmack mischen kann. Die Karte beinhaltet einen schaltbaren Testton und die Möglichkeit, über DIP Schalter Stereopaare zu bilden. Sie ist für das Local Rack und die Stagebox erhältlich.



Photo courtesy of Aviom



CobraNet™ Die **CobraNet™ Karte** erlaubt die Einbindung von 32 Kanälen (Ein-/Ausgangssignale) von oder zu einem CobraNet™ Netzwerk. Die Karte muß als Conductor für das Netzwerk fungieren. Bei Auslieferung ist die Karte für 32 Ausgänge konfiguriert. Sie ist für das Local Rack und die Stagebox erhältlich.



MADI Zusätzlich zu den optionalen Karten ist bei Auslieferung im System eine optische **MADI Karte** bereits einhalten. Diese erlaubt die Anbindung an z.B. ein Pink Pig Audio MADIcorder oder ein Pro Tools HD™ Recording System über Konverterboxen / -karten von Drittanbietern

AES/EBU Jede analoge Eingangskarte (8 Eingänge) kann durch eine analoge AES/EBU Eingangskarte ersetzt werden, auf der sich 4 Paar AES/EBU Eingänge mit integriertem Sample Rate Converter befinden. Die analogen Ausgangskarten (8 Ausgänge) können ebenfalls durch AES/EBU Ausgangskarten ersetzt werden, auf denen sich 4 Paar AES/EBU Ausgänge befinden.



Schnell und einfach. Jederzeit und überall



VIRTUAL VI™

Die Virtual Vi Editor-Software kann von der Seite www.soundcraftdigital.com kostenlos heruntergeladen werden. Das Programm ist identisch mit der Pultsoftware und ermöglicht dem Toningenieur dadurch das schnelle Erstellen von Shows "offline", die später via USB Speichermedium in die Konsole geladen werden können. Das Programm kann auch an Stelle der Bedienkonsole zur platzsparenden Online-Steuerung des Systems verwendet werden.

VI SERIES



Vistonics™ II und Soundcraft FaderGlow™ machen die Soundcraft Vi-Serie zu einem unglaublich intuitiven und kreativen Werkzeug. Durch die Optimierung der Fader- und Regleranordnung auf der Bedienoberfläche betragen deren Abmessungen lediglich 175 cm x 73 cm (145 cm x 73 cm beim Vi4). Ein Tontechniker erreicht somit bequem alle wichtigen Bereiche des Mischpults, ohne sich strecken oder mit dem Oberkörper über das Pult beugen zu müssen.

Auch wurde der Winkel des Rahmenelements für die Touch Screens mit größter Sorgfalt ausgewählt, um sicherzustellen, dass der Tontechniker die Display-Anzeige auch während der Vorführung stets problemlos ablesen kann. Helligkeit und Kontrast des Displays wurden genauso wie die Hintergrundbeleuchtung der Bedienoberfläche selbst so gewählt, dass sie das Auge kaum ermüden.

Nur dank der sorgfältigen Beachtung vielfältiger Details in Bezug auf die Integration der mechanischen und ergonomischen Konstruktion ist es Soundcraft letztendlich gelungen, ein digitales Live-Mischpult zu entwickeln, das die Arbeit von Tontechnikern erleichtert und somit zu einem fließenden Arbeitsablauf und kreativen Mischungen beiträgt.

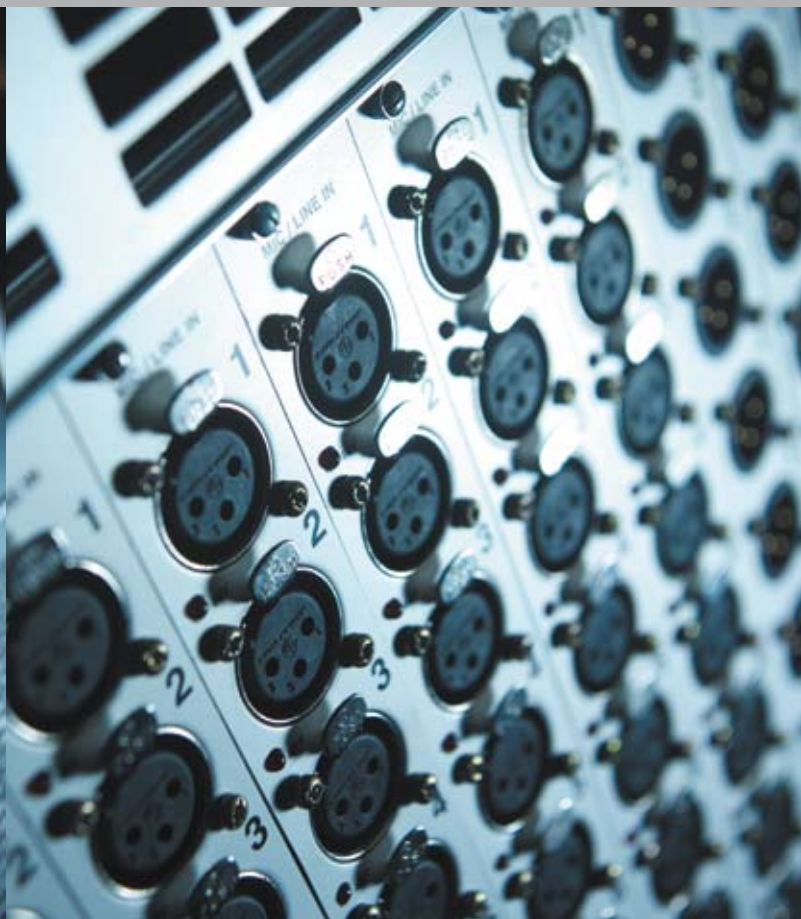
Auf den richtigen Anschluss kommt es an



Cat5- oder Cat7-Kabel mit einem Neutrik EtherCon® XLR-Stecker stellen schnell und problemlos die Verbindung zwischen der Soundcraft Vi-Stagebox und dem Local Rack her.

Bei Verwendung von flexiblem Cat5 Kabel kann das Mischpult in einer Entfernung von bis zu 80 Metern von der Bühne platziert werden. Mit Cat7 vergrößert sich dieser Abstand bei Festinstallationen sogar noch auf 130 Meter.

Bei größeren Veranstaltungen und Installationen ermöglicht das optionale Glasfaser-Interface eine Distanz von 1,5 bis 10 Kilometern zwischen der Stagebox und dem Local Rack.



Die zahlreichen Ein- und Ausgänge können einem Kanaleingang, Direktausgang, Ausgangsbus oder Insertpunkt zugeordnet werden.

Die Stagebox verfügt über 64 (Vi6) oder 48 (Vi4) analoge Mic-/Line-Eingänge und 32 (Vi6) oder 24 (Vi4) analoge Line-Ausgänge mit 48V Phantomspannung und einem 80-Hz-HPF vor den A-D-Wandlern. Der Mikrofonvorverstärker-Gain kann über die Bedienoberfläche ferngesteuert werden. Optionale AES/EBU Eingangskarten sind für die Stage Box erhältlich.

Das Local Rack verfügt über 16 analoge Line-Eingänge, 3 analoge Mic-/Line-Eingänge, einen Talkback-Mic-/Line-Eingang (über die Bedienoberfläche) sowie 8 AES/EBU-Eingangspaare. Dem gegenüber stehen 16 analoge Ausgänge, 8 AES/EBU-Ausgangspaare, 3 LCR-Local-Monitor A-Busse, 2 LR-Local-Monitor Busse und eine Talkback-Line.

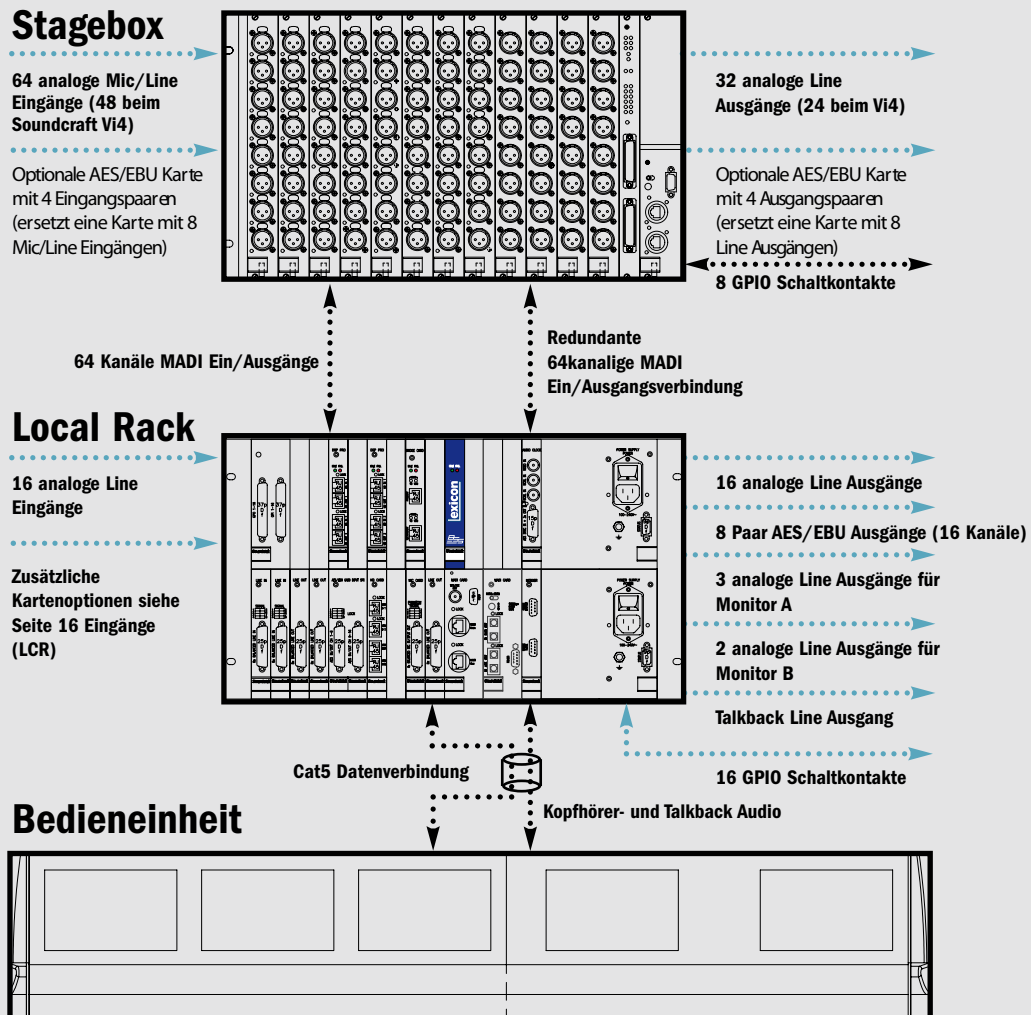
Standardmäßig sind 64-MADI Eingänge/ Ausgänge über optische SC Anschlüsse vorhanden und können durch optionale 8-Kanal-ADAT Eingänge/ Ausgänge mit optischen

Anschlüssen, 8-Kanal-TDIF Eingänge/ Ausgänge über 25-polige Sub-D-Anschlüsse, CobraNet™ Karten oder Soundcraft A-Net 16V Karten ersetzt werden.

Am Local Rack sind 16 GPIO-Kontaktein- und Ausgänge vorhanden, an der Stagebox je 8 dieser Ein- und Ausgänge.

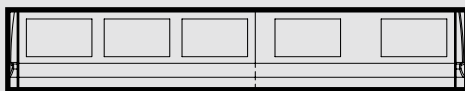
An der Rückseite der Bedienoberfläche befinden sich außerdem ein MIDI Eingang und zwei MIDI-Ausgänge.

Hardware System Diagramm



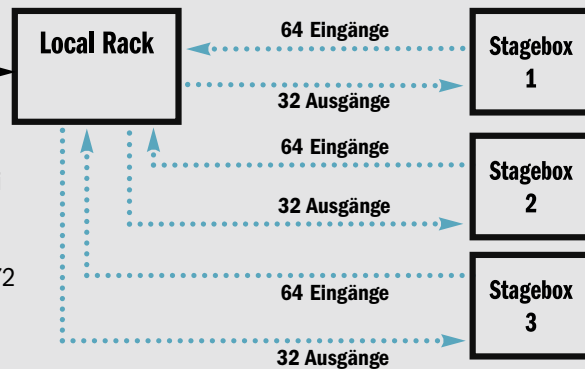
Mehrere stageboxes

Bedieneinheit



Die Soundcraft Vi-Serie Mischpultsysteme ermöglichen den Anschluss von bis zu 6 Stageboxen. Somit kann ein digitales Patchfeld kreiert werden, bei dem der Toningenieur 64 Eingänge (48 beim Vi4) aus der Gesamtanzahl der Eingänge aller 6 angeschlossenen Stageboxen auswählt. So stünden beispielsweise mit zwei Stageboxen 128 Eingänge, mit drei Stageboxen 172 Eingänge zur Verfügung, usw. Das Limit ist eine Gesamtanzahl von 192 Eingängen im Stage- und Local-Rack.

(Wichtig: Wenn mehr als 2 Stageboxen angeschlossen werden, müssen zusätzliche MADI Karten im Local Rack eingebaut werden. Das hat eine andere Konfiguration zur Folge, als wir sie auf Seite 22 dargestellt haben)



Kabelspezifikationen

Cat5e:

Maximal 80m (260 feet) mit Neutik Etherflex Cat5e Kabel (ZNK CT2672601) mit Amphenol RJF Steckern.

Dieses Kabel kann in 80m Länge auf leichter Trommel gewickelt unter der Bestellnummer RZ2713 bestellt werden. Diese Kabel sind nicht im Lieferumfang der Standard Konsole und müssen separat bestellt werden.

Zwei 5m Cat5e Patch Kabel zur Inbetriebnahme werden mit jeder Konsole ausgeliefert.

Cat7:

Maximal 130m (442 feet) mit AMP Netconnect 57893 PiMF Kabel

Wichtig: Dieses Kabel ist fest ummantelt und nur für Festinstallationen geeignet.

Cat7 Kabel ist nicht über Soundcraft erhältlich.

Multimode Glasfaserkabel:

Maximale Distanz 1500m (4875 feet) wenn durchgehendes 50/125 Multimode Glasfaserkabel mit Fibrecast Expanded Beam Steckverbindungen benutzt wird.

Folgende Längen sind auf Kabeltrommel von Soundcraft erhältlich:

| | |
|------|--------|
| 50m | RZ2714 |
| 150m | RZ2702 |
| 200m | RZ2701 |

Wichtig: Bei Bestückung der Racks mit der optischen Multicore-Karte muß ein Glasfaserkabel als Multicore verwendet werden.

Singlemode Glasfaserkabel:

Maximale Distanz 10km

Wichtig: Hier ist eine spezielle optische MADI Karte in den Racks notwendig.

Abmessungen incl. Flightcase (Deluxe Version)

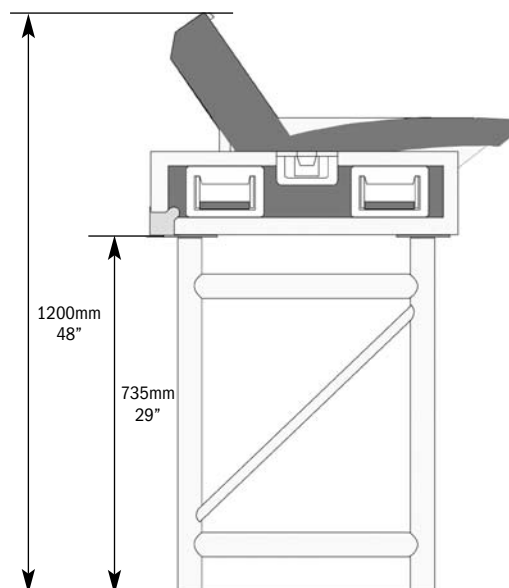
Soundcraft Vi6 abgebildet.



| Abmessungen incl. Flightcase mit Rollen: | Höhe | Länge | Breite | Gewicht (Flightcase) | Bestellnummer |
|--|------------|------------|------------|----------------------|---------------|
| Bedieneinheit, Soundcraft Vi6 | 960mm /38" | 1840mm/73" | 565mm/23" | 225kg/495lbs | PL1318 |
| Bedieneinheit, ohne Ständer | 960mm /38" | 1840mm/73" | 515mm /21" | 177kg/390lbs | PL1319 |
| Bedieneinheit, Soundcraft Vi4 | 960mm /38" | 1530mm/61" | 565mm/23" | 167kg/367lbs | PL1322 |
| Local Rack | 810mm /32" | 940mm/37" | 580mm/23" | 50kg/110lbs | PL1320 |
| Stagebox | 810mm /32" | 940mm/37" | 580mm /23" | 50kg/110lbs | PL1320 |

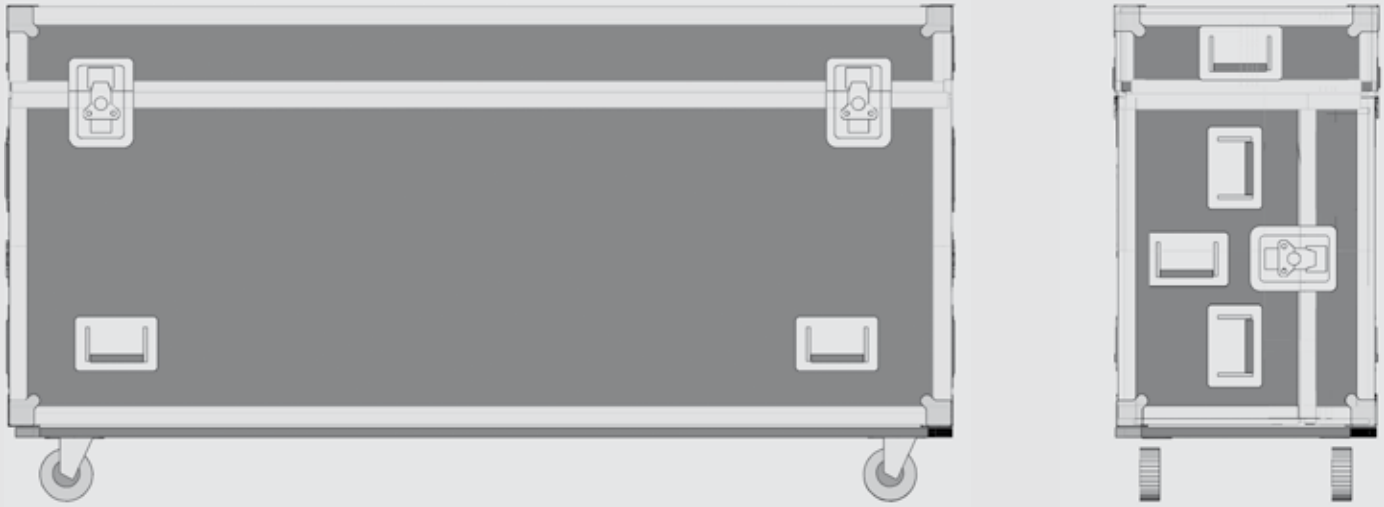
Integrierter Ständer

Die Deluxe Flightcases sind mit oder ohne integriertem Ständer verfügbar (mit Ständer nur für Soundcraft Vi4)

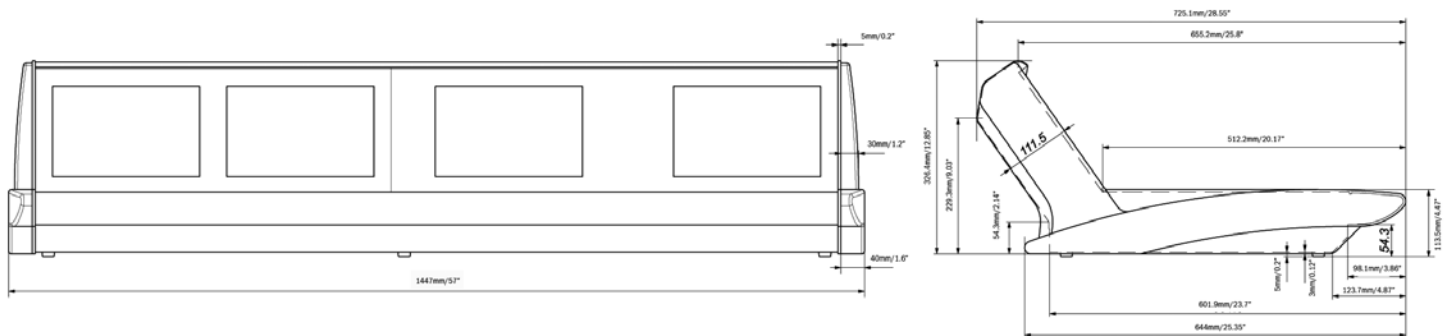


Abmessungen incl. Flightcase (Standard Version)

Soundcraft Vi6 abgebildet.



| Abmessungen incl. Flightcase | Höhe | Länge | Breite | Gewicht (Flightcase) | Bestellnummer |
|-------------------------------|------------|------------|-----------|----------------------|---------------|
| Bedieneinheit, Soundcraft Vi6 | 960mm/38" | 1820mm/72" | 490mm/20" | 97kg/214lbs | PL1315 |
| Bedieneinheit, Soundcraft Vi4 | 960mm /38" | 1510mm/60" | 490mm/20" | 82kg/180lbs | PL1321 |
| Local Rack | 950mm/38" | 600mm/24" | 670mm/27" | 50kg/110lbs | PL1316 |
| Stagebox | 870mm/35" | 600mm /24" | 540mm/22" | 40kg/88lbs | PL1317 |



Abmessungen der Bedieneinheit

Soundcraft Vi4 abgebildet.

Für Soundcraft Vi6 addieren Sie bitte 310mm (12,2") in der Breite hinzu.

Technische Spezifikationen

FREQUENZGANG:

Stagebox Mic Eingang zu Lineausgang +0/-1dB, 20Hz-20kHz
 AES/EBU Eingang zu AES/EBU Ausgang +0/-0.2dB, 20Hz-20kHz

KLIRRFAKTOR & RAUSCHEN 22HZ-22KHZ:

Stagebox Mic Eingang (min Gain) zu Local Line Ausgang <0.003% @ 1kHz
 Stagebox Mic Eingang (min Gain) zu Local Line Ausgang <0.020% @ 1kHz
 Local Line Eingang zu Line Ausgang <0.003% @ 1kHz
 Mic Eingang E.I.N. 22Hz-22kHz Bandbreite, ungewichtet <-126dBu (150W Quellenimpedanz)
 Residual Noise (Stagebox line Ausgang; keine Eingänge geroutet, Mix fader @0dB -95dBu
 Gleichtaktunterdrückung

Stagebox Mic Eingang 80dB @ 1kHz
 Sampling Frequenz 44.1kHz, 48kHz
 Latenzzeiten:Stagebox Mic Eingang zu Local Line Ausgang < 2ms @48kHz
 AES/EBU Eingangs Sample Rate 32-108kHz (mit aktivierter SRC)
 DSP Auflösung 40bit Fließkomma Technologie
 Interne Clock Genauigkeit < +/-50ppm
 Jitter < +/-5ns
 External Sync BNC Wordclock, AES/EBU Sync in, Video Sync in

| | | |
|--------------------------|--------------------------------|--|
| Eingang & Ausgang Levels | Mic Eingänge | +28dBu max |
| | Line Eingänge | +18dBu max |
| Impedanz | Line Ausgänge | +18dBu max |
| | Nominaler Arbeitspegel | 0dBu (-18dBFS) |
| | Micc Eingänge | 2k7W |
| | Alle anderen analogen Eingänge | >10kW |
| Oszillator | Line Ausgänge | <75W |
| | AES/EBU Ausgänge | 110W |
| | | 20Hz bis 20kHz/Pink/White Noise, variabler Pegel |

| | |
|---------------------------------|--|
| Stagebox HP Filter | 80Hz fest, 12dB/Oktave |
| Kanalzug HP Filter | 20Hz-600Hz, 18dB/Oktave |
| Kanalzug LP Filter | 1kHz-20kHz, 18dB/Oktave |
| EQ (Eingänge und Ausgangsbusse) | HF: 20Hz-20kHz, +/-18dB, Q= 0.3-8.7 oder Shelving Charakteristik Hi-Mid: 20Hz-20kHz, +/-18dB, Q=0.3-8.7 Lo-Mid: 20Hz-20kHz, +/-18dB, Q=0.3-8.7 LF: 20Hz-20kHz, +/-18dB, Q= 0.3-8.7 oder Shelving Charakteristik |

Pegelanzeige: Interne mehrfarbige 20-Segment LED Kette plus9-Segment Gain Reduction Anzeige für alle Eingänge und Ausgänge.
 Peak Hold variabel von 0-2s.

Versorgungsspannungsbereich: 90-264V, 47-63Hz, automatische Anpassung
 Leistungsaufnahme: Bedieneinheit 155W (165W mit redundanter Stromversorgung)
 Local Rack 140W (150W mit redundanter Stromversorgung)
 Stagebox: 140W (150W mit redundanter Stromversorgung)

Betriebstemperaturbereich: 0°C - 45°C (32°F - 113°F)
 Relative Luftfeuchtigkeit: 0% - 90%, Non Condensing Ta = 40°C (104°F)
 Temperaturbereich für Lagerung: -20°C - 60°C (-4°F - 140°F)

Soundcraft behält sich das Recht vor, Inormationen in dieser oder anderen späteren Dokumentationen ohne Vorankündigung zu ändern.
 Dieses Gerät entspricht der EMC Richtlinie 89/336/EEC.
 Das Soundcraft Logo ist ein geschütztes Markenzeichen/RTM No. 000557827



Soundcraft, Harman International Industries Ltd., Cranborne House, Cranborne Road, Potters Bar, Hertfordshire EN6 3JN, UK T: +44 (0)1707 665000 F: +44 (0)1707 660742 E: info@soundcraft.com
Soundcraft USA, 8500 Balboa Boulevard, Northridge, CA 91329, USA T: +1-818-920-3212 F: +1-818-920-3208 E: soundcraft-usa@harman.com

H A Harman International Company

www.soundcraftdigital.com
www.soundcraft.com

VERTRIEB FÜR DEUTSCHLAND

Audio Pro Heilbronn Elektroakustik GMBH, Pfaffenstrasse 25, 74078 Heilbronn T: +49 (0) 7131 2636 400 F: +49 (0) 7131 2636 430 E: info@audiopro.de

www.audiopro.de

VERTRIEB FÜR DIE SCHWEIZ

DR.W.A.Günther Audiosystems AG, Seestrasse 77, Postfach 509, CH-8703 Erlenbach-Zürich T: +41 (0) 43 222 30 00 F: +41 (0) 43 222 30 30 E: info@audiosystems.ch

www.audiosystems.ch